

Presseinformation  
RMA Risk Management & Rating Association e.V.

## RMA: Digitale Weichenstellung

**München, 10. März 2021 – Die RMA Risk Management & Rating Association e.V., die unabhängige Interessenvertretung für die Themen Risikomanagement und Rating im deutschsprachigen Raum, blickt zuversichtlich nach vorne. Im Zeichen der Pandemie setzt die RMA verstärkt auf digitale Prozesse im Rahmen der Verbandsarbeit sowie bei neuen Weiterbildungsangeboten. Risk Management Congress im Mai 2021 in Köln als Präsenz- oder digitale Veranstaltung geplant. Harald Nikutta in den Beirat berufen.**

Jeder Krise wohnt bekanntlich eine Chance inne. Dies vor Augen blickt die RMA trotz der anhaltenden Corona-Pandemie zuversichtlich nach vorne. „Wir haben die Zeit genutzt, um sowohl bei unseren Weiterbildungsangeboten als auch dem Risk Management Congress und organisatorisch an einigen Stellschrauben zu drehen“, erklärt Ralf Kimpel, Vorstandsvorsitzender der RMA. Und er ergänzt: „Für uns als Verband heißt das eine stärkere digitale Weichenstellung in Richtung Zukunft, sowohl bei unseren Angeboten, aber auch in der weiteren Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern sowie Netzwerkpartnern.“

### Weiterbildung im Bereich des Risikomanagements wird gestärkt

Im Rahmen einer neuen Kooperationsvereinbarung mit der „SRH Fernhochschule – The Mobile University“ untermauert die RMA ihre Strategie umfassender und zugleich digitaler Weiterbildungsprogramme im Risikomanagementbereich. Zu dem bereits bestehenden Rating-Zertifizierungsprogramm (Certified Rating Advisor) in digitaler Form, kommen seit Anfang März 2021 zwei neue Risikomanagementmodule als mobile Lehrgänge hinzu. Die digitalen RMA-Weiterbildungsprogramme flankieren das seit Jahren bewährte 10-tägige Qualifizierungsprogramm zum Enterprise Risk Manager (Univ.) - von der RMA und der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg durchgeführt. Die kommende Weiterbildungsstaffel zum Enterprise Risk Manager (ERM) startet am 15. September 2021.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu den Weiterbildungsformaten der RMA finden Interessenten hier: <https://www.rma-ev.org> (Aus- und Weiterbildung)

### Risk Management Congress im Mai 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit bestehenden Restriktionen für Präsenzveranstaltungen konnte der letztjährige Risk Management Congress nicht stattfinden. Auf dieses weiterhin bestehende Szenario haben sich die Verantwortlichen der RMA in diesem Jahr eingestellt und bieten den Jahreskongress 2021 als Präsenz- oder Digitalveranstaltung am 17. und 18. Mai an. Ralf Kimpel: „Je nach Corona-Lage ermöglichen wir entweder die direkte Teilnahme an der zweitägigen Konferenz im Mai in Köln oder wir verlegen die Veranstaltung komplett in das Internet. Wir wünschen uns zwar eine Präsenzveranstaltung mit unseren Mitgliedern und Gästen, gerade aufgrund des fachlichen Austausches und Netzwerkgedankens vor Ort, aber bei Bedarf können wir schnell agieren und den Risk Management Congress digital abhalten.“

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zum Risk Management Congress 2021 finden Interessenten hier:  
<https://www.rma-ev.org/veranstaltungen/rma-konferenzen/risk-management-congress-2021>

## Harald Nikutta in den Beirat berufen

Mit Harald Nikutta beruft der Verband ein neues Beiratsmitglied in das beratende RMA-Gremium. Nikutta, Partner bei Control Risks und verantwortlich für das operative Geschäft in Zentral- und Osteuropa, bringt eine weitreichende Expertise im Risikomanagement mit. Vor seiner Führungsaufgabe bei Control Risks war er jeweils rund ein Jahrzehnt für die Unternehmensberatungen PricewaterhouseCoopers und MAZARS in Deutschland, Frankreich und den USA tätig. Zu den Schwerpunkten seiner bisherigen Tätigkeiten zählen beispielsweise Entwicklungsstrategien und deren pragmatische Umsetzung sowie Governance und Risk Konzepte für global tätige Unternehmen. Der Diplom-Volkswirt und Jurist teilt seit 2014 seine Einsichten zum Thema Risikomanagement als Gastdozent zum Thema Risikomanagement für Postgraduierte an verschiedenen deutschen Hochschulen. „Harald Nikutta ist in unserem Verband kein Unbekannter, leitet er doch seit Herbst 2017 erfolgreich die Region Mitte der RMA“, so Vorstandsvorsitzender Kimpel. Für ihn stehe das Engagement Harald Nikuttas im Beirat der RMA als Beweis der Kontinuität und weiteren Professionalisierung des Verbands als erste Adresse zu Risikomanagement- und Ratingfragen im deutschsprachigen Raum.

Weitere Informationen zu Harald Nikutta finden Interessenten hier:

<https://www.rma-ev.org/verein/rma-regional>

## Über die RMA

Die RMA Risk Management & Rating Association e.V. ist die unabhängige Interessenvertretung für die Themen Risikomanagement und Rating im deutschsprachigen Raum. Hervorgegangen aus der Risk Management Association e.V. (RMA) und dem Bundesverband der Ratinganalysten e. V. (BdRA) ist der Verband Kompetenzpartner, Impulsgeber und erster Ansprechpartner für Informationen, den unternehmensübergreifenden Dialog sowie die Weiterentwicklung des Risikomanagements und Ratings.

Mit seinem Risk Management Congress veranstaltet der Verband jährlich eine international anerkannte Fachtagung zum Thema Risikomanagement. Zusätzliche Regionalkonferenzen vervollständigen das Tagungsangebot. Sitz des Verbandes ist München. Vorstandsvorsitzender ist Ralf Kimpel.

Weitere Informationen unter: <https://www.rma-ev.org>

Pressekontakt:

RMA Risk Management & Rating Association e.V.

Ralf Kimpel

Telefon: +49(0)1801-762 835

E-Mail: [ralf.kimpel@rma-ev.org](mailto:ralf.kimpel@rma-ev.org)

RMA Risk Management & Rating Association e.V.

Andreas Eicher

Telefon: +49(0)172-6805547

E-Mail: [info@ae-klartext.de](mailto:info@ae-klartext.de)